

L03874 Theodor Herzl an Arthur Schnitzler, 5. 12. 1900

,NEUE FREIE PRESSE.

REDACTION:

WIEN

5 XII 900

Kolowratring, Fichtegasse Nr. 11.

5 Lieber Doctor,

wir werden Ihre Novelle bringen, obwol sie gewisse Raumschwierigkeiten bereitet. Aber das muss unsere Sorge sein. Geantwortet habe ich nicht, weil Schweigen in diesem Falle Ja ist.

Mit besten Grüßen

10 Ihr ergebener

Herzl

↗ Versand durch Theodor Herzl am 5. 12. 1900 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [5. 12. 1900 – 8. 12. 1900?] in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 39.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 237 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »53«
✉ Theodor Herzl: *Briefe Ende August 1900 – Ende Dezember 1902*. Bearbeitet von Barbara Schäfer in Zusammenarbeit mit Sofia Gelmann, Chaya Harel und Ines Rubin. Berlin, Frankfurt am Main, Wien: *Propyläen* 1993, S.112 (Briefe und Tagebücher. Herausgegeben von Alex Bein, Hermann Greive, Moshe Schaerf, Julius H. Schoeps und Johannes Wachten, 6).

Index der erwähnten Entitäten

Neue Freie Presse, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner – Lieutenant Gustl. Novelle*, 1

Wien

I., Innere Stadt

Fichtegasse 11, *Gebäude*, 1

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Theodor Herzl an Arthur Schnitzler, 5. 12. 1900. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03874.html> (Stand 14. Februar 2026)